Sammlung für Kleingewerbe

Jeden Herbst organisiert der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb eine gewerbliche Problemstoffsammlung für kleine Betriebe, Dienstleister und Verwaltungen. Die Sammlung ist kostenpflichtig und findet

- **im Oktober im Entsorgungszentrum Mergelstetten, Zoeppritzstraße 100, 89522 Heidenheim** statt.

Alle Betriebe und Dienstleister werden über die Sammlung schriftlich informiert. **Eine Anmeldung ist erforderlich.**

Sammlung für Schulen

Auch für die Schulen im Landkreis organisiert der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb eine mobile Sammlung für Laborchemikalien und andere Problemstoffe. Alle Schulen werden über die Sammlung schriftlich informiert.

Ansprechpartner für Problemstoffe/-sammlungen:
Markus Nüsseler Telefon 07321 9503-15

Öko-Tipp

- Ersetzen Sie Problemstoffe durch ungefährlichere Alternativen: z.B. einen Abflussreiniger durch eine Saugglocke oder viele verschiedene Spezialreiniger durch einen Allzweckreiniger. Verzichten Sie auf Backofenspray, denn auch Bürste und Seifenlauge schaffen den Dreck.
- Statt mit speziellen Fleckentfernern gehen die meisten Flecken auch mit klarem Wasser und etwas Waschmittel weg. In hartnäckigen Fällen hilft Gallseife.
- Der Gebrauch von Desinfektionsmitteln ist im Haushalt weitgehend überflüssig.
- Kaufen Sie Farben und Lacke nur in der Menge, die Sie benötigen. Die Verbrauchsmenge steht in der Regel auf dem Produkt.
- Batterien und Knopfzellen enthalten im allgemeinen giftige Stoffe. Verwenden Sie stattdessen langlebige Akkus oder Batterien mit dem Recycling-Symbol.
- Verzichten Sie nach Möglichkeit ganz auf Spraydosen oder benutzen Sie nachfüllbare Pumpzerstäuber.

Wir helfen gerne weiter: Telefon 07321 9503-15
Kreisabfallwirtschaftsbetrieb
Schmittenplatz 5 • 89522 Heidenheim
info@abfall-hdh.de • Fax 07321 9505-47
www.abfall-hdh.de

Problemstoffe

Problemstoffe sind schadstoffhaltige Abfälle.

Eine Information des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs Heidenheim

Stand Januar 2025

MÜLLBEWUSSTSEIN
LANDKREIS HEIDENHEIM

Was sind Problemstoffe?

Als Problemstoffe – auch bekannt als „gefährliche Abfälle“ oder „Sonderabfälle“ – werden Abfälle bezeichnet, die bei der Anwendung und Entsorgung gesundheits- oder umweltschädigend sein können. Solche Abfälle müssen aufgrund ihrer Umwelt- oder Gesundheitsschädlichkeit getrennt vom Restmüll entsorgt werden.

Was gehört dazu:
Akkus, Autobatterien, Batterien, Chemikalien, Energiesparlampen, Fette, Fotochemikalien, Leime, Leuchtstoffröhren, Medikamente, Lacke, Farben, Klebstoffe, Kosmetika, Laugen, quecksilberhaltige Abfälle, Säuren, PU-Schaumdosen, Pflanzenschutz-, Holzschutz-, Putz- und Reinigungsmittel, Farb- und Spraydosen, die nicht vollständig leer sind, Wachse und Waschmittelreste usw.

Achtung!

Nicht angenommen werden:
- Explosive oder radioaktive Stoffe
- Seuchenerregende Stoffe
- Besonders gesundheitsgefährdende Stoffe
- Besonders giftige Stoffe, die die Bevölkerung gefährden
- Akkus von E-Bikes

Problemstoffsammelstelle

Die Problemstoffsammelstelle finden Sie im Entsorgungszentrum Mergelstetten. Haushalte können dort in haushaltsüblichen Mengen Problemstoffe kostenlos abgeben.
Annahmezeiten: Montag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 bis 17:00 Uhr

Achtung!
Was ist bei der Entsorgung zu beachten?
- Liefern Sie Problemstoffe in geschlossenen, möglichst in den Originalbehältern an.
- Sortieren Sie die Problemstoffe zu Hause vor.
- Beschriften Sie die Behälter gemäß dem Inhalt.
- Vermischen Sie unterschiedliche Stoffe nicht.
- Die Problemstoffe dem Personal übergeben.
- Die Entsorgung von Feuerlöschern kostet 10 €/St.
- Alte Batterien können Sie auch an den Verkaufsstellen abgeben.
- Eingetrocknete Dispersionsfarben und alte Arzneimittel gehören in die Restmülltonne.

Was kostet mich die Entsorgung?
- Die Kosten für die Sammlung und Entsorgung von Problemstoffen aus dem Haushalt sind in Ihrer Haushaltsgebühr enthalten.
- Für einige Problemstoffe wie Altöl, Batterien oder E-Bike-Akkus wird die Entsorgung beim Kauf bezahlt. Bringen Sie diese Problemstoffe in den Handel zurück.

Umweltmobil

Jedes Jahr ist das Umweltmobil im Landkreis unterwegs. Dort werden Problemstoffe aus dem Haushalt (keine Feuerlöscher) ebenfalls kostenlos angenommen. Die genauen Termine und Standorte finden Sie auf unserer Homepage www.abfall-hdh.de.